

Aus dem Sanierungsgebiet Westliche Südstadt

In der Südstadt vom Solo-Unternehmer zum Teamleiter

WIRTSCHAFT Joachim Faß vergrößert Firma

VON JULIANE HEIMANN UND
DR. MONIKA MICHAELSEN

SÜDSTADT – Seit August 2000 ist Joachim Faß selbstständig. Sein eigener Herr zu sein, ist seine Passion. Obwohl er bereits Höhen und Tiefen des Unternehmerseins durchlebte, hat ihn sein Optimismus und Unternehmergeist nie verlassen. Sein Motto heißt: „Aus Fehlern lernt man“.

Vor drei Jahren hat der gebürtige Wilhelmshavener die Firma SoLid Coatings UG gegründet für den Vertrieb von Verspiegelungssystemen, Antifoulinganstrichen und Spezial-Reinigungsmitteln. 60 Prozent seiner Zeit verbringt er derzeit mit der Verspiegelung von Gegenständen aller Art in Chrom, Gold- oder Kupferoptik.

Seine innovative Verspiegelungstechnik funktioniert auf Kunststoff, Metall und auch auf Holz und macht aus Alltagsgegenständen Unikate. Sein Produkt „watersprotec“, ein Antifoulinganstrich mit besonderer Langzeitstabilität und hoher Umweltverträglichkeit verkauft er durch Vertriebspartner an Schiffseigner und Werften. Für ein weiteres Produkt, die hochkonzentrierten Industriereinigungsmittel, sucht er derzeit noch eine Abfüllerei. Ganz oben auf seiner To-Do-Liste steht der Aufbau eines Online-Shops.

Da jedoch die Erfüllung der Kundenaufträge Vorrang hat, arbeitet Faß hauptsächlich in seiner Werkstatt in der Bunsenstrasse und bearbeitet dort Bauteile im Sandstrahl- und Pulverbeschichtungsverfahren.

In diesem Jahr wird sich für Joachim Faß einiges ändern. Das Zufriedenstellen seiner Kunden bleibt selbstverständlich weiterhin oberste Priorität. Aber der gelernte Industriemechaniker bleibt kein Solo-Unternehmer mehr, sondern wird sich für die Büroaktivitäten und den Vertrieb ein Team aufbauen.

Er ist sehr froh, dass Plug&Work ihn dabei unterstützt. Denn die für ein Jahr mietfreien, frisch sanierten und möblierten Räumlichkeiten in der idealen Lage am Bahnübergang in der Luisenstraße schaffen ihm die Voraussetzung, sein Unternehmen zu vergrößern. Dort soll eine Bürofachkraft sich um die buchhalterischen Belange kümmern. Sobald seine erste Mitarbeiterin den neuen Arbeitsplatz besetzt hat, kann Faß sich endlich verstärkt seinen Leidenschaften der Pro-



Joachim Faß wird von „Plug&Work“ gefördert.

duktentwicklung und -optimierung sowie der Erschließung neuer Kundengruppen widmen.

Sein neuester innovativer Ansatz ist ein biozidfreier Antifoulinganstrich. Wenn dieses Jahr gut läuft, soll zum nächsten Jahr ein weiterer Mitarbeiter/eine weitere Mit-

arbeiterin als handwerkliche Unterstützung in der Werkstatt eingestellt werden. Gleichzeitig in der Werkstatt stehen, neue Produkte entwickeln und im Büro sitzen, ist zeitlich eine Herausforderung. Es war für Joachim Faß eine wichtige Erkenntnis, dass man als Unternehmer nicht alles selbst machen kann und es auch nicht können muss.

Daher hat Faß auch am Plug&Work-Wettbewerb teilgenommen und ist begeistert

über seine neuen Räume und die maßgeschneiderten Beratungen. Zurzeit nimmt er an einem dreiteiligen Workshop zur Business- und Strategieentwicklung teil. Beim Aufbau seiner Marketingstrategie und -struktur Hilfe von Profis zu bekommen, sei für ihn „Gold wert“. Faß ist fest überzeugt, dass sich SoLid Coatings in diesem Jahr erfolgreich etablieren und er wieder mehr Zeit für neue Produktideen haben wird.



Die neuen Büroräume an der Luisenstraße kann Faß ein Jahr mietfrei nutzen.

FOTOS: PLUG&WORK, PROJEKTBURO/P



SoLid Coatings bearbeitet auch ungewöhnliche Kundenaufträge wie diese E-Gitarre aus Holz in Chromoptik.



Quelle: Wilhelmshavener Zeitung, 24.03.2016